

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

23.09.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Mutmaßlicher Bautzener Serieneinbrecher in Haft

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al), Sebastian Ulbrich (su), Lars Melcher (lm)

Mutmaßlicher Bautzener Serieneinbrecher in Haft

Bezug: 1. Medieninformation vom 17. Oktober 2019

Bautzen, Taucherstraße

21.09.2020, gegen 13:00 Uhr

Am Montagmittag haben Beamte einen wegen zahlreicher Delikte gesuchten Mann in der Nähe des Polizeireviers Bautzen entdeckt. Sie nahmen den 32-jährigen mit zur Wache.

Der Deutsche ist verdächtig in diesem und dem vergangenen Jahr diverse Einbrüche und Diebstähle in Kindertagesstätten, Physiotherapien, Gasthäusern und Einkaufsmärkten begangen zu haben. Darunter auch eine Einrichtung an der Otto-Nagel-Straße in Bautzen. Hier verschwanden im Oktober 2019 sechs Fotoapparate, ein Fernglas sowie Bargeld.

Auch gehen Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz mutmaßlich auf das Konto des Beschuldigten. Er verursachte nach aktuellen Schätzungen einen finanziellen Schaden von mehreren tausend Euro.

Nach dem Abschluss der polizeilichen Maßnahmen sprachen ihm die Beamten die vorläufige Festnahme aus. Am Dienstagnachmittag erfolgte ein Termin beim Haftrichter. Dieser ordnete die Untersuchungshaft für den 32-jährigen an. Eine Streife brachte ihn in eine Justizvollzugsanstalt.

Die Kriminalisten vermuten Zusammenhänge zu weiteren Straftaten. Die Auswertung zahlreicher Spuren steht noch aus. Die Ermittlungen des Bautzener Kriminaldienstes dauern weiter an. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Randalierer stört Nachtruhe und leistet Widerstand

Görlitz, Goethestraße, Blockhausstraße

22.09.2020, 22:30 Uhr

Am späten Dienstagabend haben zwei aufmerksame Bürger einen Ruhestörer und Randalierer an der Goethestraße in Görlitz beobachtet und die Polizei informiert.

Der Mann schrie offenbar grundlos und stieß Verkehrsschilder um. Polizisten des örtlichen Reviers stellten den offensichtlich betrunkenen 33-jährigen Deutschen an der Blockhausstraße. Der Störer verhielt sich aggressiv gegenüber den Beamten und wollte bei der Identitätsfeststellung offenbar flüchten. Dabei versuchte der Tatverdächtige einen Uniformierten mit der Faust ins Gesicht zu schlagen. Der Polizist wich dem Schlag aus. Die Ordnungshüter hielten den Mann fest und nahmen ihn mit zur Wache. Ein Alkohol- und Drogentest ergab einen Wert von umgerechnet 1,88 Promille sowie den mutmaßlichen Konsum von Amphetaminen. Der Störenfried verbrachte die Nacht im Polizeirevier und schlief seinen Rausch aus.

Ihn erwarten nun Ermittlungsverfahren wegen der Sachbeschädigungen, des Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte, der versuchten Körperverletzung, des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen der Ruhestörung. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers ermittelt. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unfälle und hohe Sachschäden durch Reifenplatzer

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Anschlussstellen Burkau und Pulsnitz

22.09.2020, 22:00 Uhr - 23.09.2020, 00:15 Uhr

Am späten Dienstagabend und frühen Mittwochmorgen haben Reifenteile auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Burkau und Pulsnitz für mehrere Unfälle und hohen Sachschäden gesorgt. Dem Fahrer eines Sattelzuges platzte ein Reifen vom Auflieger. Insgesamt neun folgende Fahrzeuge überfuhren die liegen gebliebenen Reifenteile. Der vorläufige Gesamtsachschaden belief sich auf rund 23.000 Euro.

Nach Mitternacht krachte es dann kurz hinter der Anschlussstelle Pulsnitz. Ein Teil eines geplatzten Reifens eines Lkw schleuderte gegen einen VW-Transporter und hinterließ einen bisherigen Sachschaden von etwa 5.000 Euro. (ks)

Brennender Schwerlastler

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Am Eichelberg Nord

23.09.2020, 00:15 Uhr

Am frühen Mittwochmorgen ist ein Schwerlasttransporter auf der A 4 in Höhe des Parkplatzes Am Eichelberg Nord in Brand geraten.

Nach bisherigen Erkenntnissen hatte das Feuer seinen Ursprung an einem Rad und griff anschließend auf das gesamte Fahrzeug über. Die MAN-Sattelzugmaschine und der Auflieger brannten vollständig aus. Die geladenen circa zwanzig Meter langen Stahlplatten erlitten Beschädigungen. Der 34-jährige polnische Fahrer rettete sich rechtzeitig aus dem Fahrzeug und blieb unverletzt. Zum Sachschaden liegen noch keine Angaben vor.

Die Autobahn musste für das Löschen und Bergen des Schwerlasters bis 07:30 Uhr voll gesperrt werden. Aktuell dauern die Maßnahmen von Feuerwehr, Autobahnmeisterei, Bergungsdienst, Havariekommissar und Polizei vor Ort noch an. Ein Brandursachenermittler kam zum Einsatz. Die Verkehrspolizeiinspektion ermittelt wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung. (ks)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Radfahrer verletzt - Zeugenaufruf

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Bautzener Straße

19.09.2020, 15:00 Uhr

Am Samstagnachmittag hat sich ein Radfahrer bei einem Verkehrsunfall an der Bautzener Straße in Kirschau verletzt. Der mutmaßliche Unfallverursacher fuhr davon ohne seine Personalien bekannt zu geben und sich um den verletzten Radler zu kümmern.

Der Zweiradfahrer war von Kirschau in Richtung Schirgiswalde unterwegs. An der Kreuzung kam ein roter Pkw aus Richtung Wilthen. Bei dem Fahrzeug soll es sich vermutlich um einen Opel gehandelt haben. Die Fahrerin beabsichtigte nach rechts in Richtung Schirgiswalde abzubiegen. Dabei missachtete sie offenbar die Vorfahrt des Radfahrers. Um einen Zusammenstoß mit dem Pkw zu vermeiden, wich der Radfahrer aus und stürzte. Die Lenkerin des roten Pkw setzte ihre Fahrt in Richtung Schirgiswalde fort, ohne ihren Pflichten nach einem Verkehrsunfall nachzukommen.

Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Polizeireviers Bautzen übernahm die weiteren Ermittlungen. Der Radfahrer verletzte sich bei dem Unfall schwer. Hinweise zum Unfallhergang, Kennzeichen oder der Fahrzeugführerin nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

VW und Hyundai verschwunden

Bautzen, Gesundbrunnenring

21.09.2020, 17:15 Uhr - 22.09.2020, 06:00 Uhr

Unbekannte Täter haben sich in der Nacht zu Dienstag einen VW am Gesundbrunnenring in Bautzen zu Eigen gemacht. Der elf Jahre alte graue Caddy hatte einen Zeitwert von circa 7.000 Euro.

Bautzen, Holzmarkt

21.09.2020, 14:00 Uhr - 22.09.2020, 07:45 Uhr

Am Holzmarkt in Bautzen fehlte am Dienstagmorgen ein weißer Hyundai Tucson. Diebe hatten ihn vermutlich in der Nacht zuvor gestohlen. Das drei Jahre alte Fahrzeug hatte einen geschätzten Wert von ungefähr 28.000 Euro.

Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international nach dem Volkswagen sowie dem Hyundai. (al)

Toyota nach Überholmanöver überschlagen

Cunewalde, OT Weigsdorf-Köblitz, B 96

22.09.2020, 14:40 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat sich eine Toyota-Fahrerin bei einem Unfall zwischen Oppach und Weigsdorf-Köblitz schwer verletzt. Die 65-Jährige war auf der B 96 in Richtung Bautzen unterwegs. Offenbar überholte sie in einer Linkskurve trotz Überholverbot einen Lkw. Anschließend prallte der Toyota beim Wiedereinscheren gegen eine Leitplanke und überschlug sich. Rettungskräfte brachten die Dame in ein Krankenhaus. An ihrem Corolla entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.500 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf. Die Beamten sperrten die Fahrbahn vorübergehend. (su)

Berauschter Volvo-Fahrer

Bautzen, Spreegasse

22.09.2020, 16:10 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat in Bautzen ein 40-Jähriger offenbar unter Drogeneinfluss am Steuer eines Volvo gesessen. Eine Streife des Bautzener Reviers stoppte den Pkw zur Kontrolle an der Spreegasse. Ein Test zeigte den Konsum von Amphetaminen an. Die Beamten brachten den Mann zur Blutentnahme auf das Polizeirevier, erstatteten Anzeige und untersagten dem Deutschen die Weiterfahrt. (su)

Gurtkontrollen in Kirschau

Schirgiswalde-Kirschau, OT Kirschau, Bautzener Straße/Wilthener Straße

22.09.2020, 17:15 Uhr - 18:15 Uhr

Am Dienstagabend haben Ordnungshüter den Verkehr in Kirschau eine Stunde lang genau beobachtet. Dabei hatten die Bautzener Beamten ihr Augenmerk auf den Sicherheitsgurt gelegt. Sieben Personen kamen der Anschnallpflicht nicht nach und mussten ein Verwarngeld in Höhe von 30 Euro bezahlen. (su)

Einbruch in Firma

Laußnitz

21.09.2020 - 22.09.2020, 06:00 Uhr

Einbrecher haben sich in der Nacht zu Dienstag gewaltsam Zugang zu einer Firma in Laußnitz verschafft. Sie durchsuchten alle Büroräume und legten verschiedene Werkzeuge und Maschinen im Wert von rund 1.500 Euro zur Abholung bereit. Offenbar entkamen sie dann ohne ihr Diebesgut. Zudem verursachten sie einen Sachschaden in Höhe von circa 2.500 Euro. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Der Kriminaldienst des Kamener Reviers übernahm die Ermittlungen. (al)

Riskantes Überholmanöver - Zeugen gesucht

Neukirch, OT Schmorkau, Dresdner Straße

22.09.2020, 11:45 Uhr

Ein unbekannter Fahrzeugführer hat am Dienstagmittag einen Lkw auf der B 97 zwischen Schmorkau und Schwepnitz überholt. Dabei nahm er vermutlich keine Rücksicht auf den Gegenverkehr. Um den drohenden Zusammenstoß zu vermeiden, bremste der entgegenkommende VW-Lenker stark ab. Der nachfolgende Lenker eines Opels erkannte dies zu spät und fuhr auf. Der rücksichtslose Verkehrsteilnehmer setzte seine Fahrt unbehelligt fort. Ein umsichtiger Zeuge reagierte schnell und machte ein Foto vom fliehenden Kfz. Nach derzeitigem Erkenntnisstand handelte es sich um einen Renault Megan. Die Uniformierten schätzten den entstandenen Sachschaden auf circa 10.000 Euro. Die Ermittlungen dauern an.

Wer den Vorfall beobachtet hat und Angaben zum Verursacher oder dessen Fahrzeug machen kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (lm)

Unsichere Fahrweise

Radeberg, Rathenaustraße

22.09.2020, 14:40 Uhr

Beamte des Polizeireviers Kamenz haben am Dienstagnachmittag einen 88-Jährigen mit einem stark ramponierten Opel aus dem Verkehr gezogen. Dieser war zuvor mit unsicherer Fahrweise auf der Rathenaustraße in Radeberg unterwegs. Zeugen schilderten, dass er mehrfach über Bordsteine gefahren war und das Rotlicht einer Ampel ignoriert hatte. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und übergaben den Schlüssel an Angehörige. Die Führerscheinstelle prüft die Eignung als Kfz-Lenker. (lm)

Kupferfallrohr gestohlen

Hoyerswerda, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

18.09.2020 - 21.09.2020, 19:00 Uhr

Am Montagabend hat eine Zeugin das Fehlen eines circa vier Meter langen Kupferfallrohrs bemerkt. Das Gebäude an der Dietrich-Bonhoeffer-Straße in Hoyerswerda war vergangenen Freitag noch komplett. Unbekannte demontierten das metallische Objekt und entwendeten es. Die Beamten schätzten den Stehlschaden auf etwa 500 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda ermittelt. (lm)

Erfolgreicher Abschluss der Radfahrausbildung

Lauta, Hans-Sachs-Straße

Wittichenau, Neudorfer Weg

22.09.2020; 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Viertklässler der Grundschulen Wittichenau und Lauta haben am Dienstag ihre Prüfung in der Radfahrausbildung abgelegt. Sowohl die 18 Schüler der Krabat-Grundschule, als auch 24 Kinder der Hans Coppi-Schule absolvierten erfolgreich die Überprüfung. Das erworbene Wissen trägt zukünftig zu ihrer eigenen und der allgemeinen Verkehrssicherheit bei. Die Beamten des Polizeireviers Hoyerswerda gratulierten den Absolventen. (lm)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Trunkenheit am Steuer

Görlitz, Girbigsdorfer Straße

22.09.2020, 14:15 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat ein aufmerksamer Bürger einen alkoholisierten Pkw-Fahrer im Stadtteil Königshufen in Görlitz gemeldet. Die Ordnungshüter zogen einen 50-jährigen Mann aus dem Verkehr. Der Deutsche pustete umgerechnet 1,08 Promille. Den Lenker erwarten ein Bußgeld von mindestens 500 Euro, zwei Punkte in Flensburg sowie ein einmonatiges Fahrverbot. (lm)

Fahrt endet im Graben

Königshain, K 8435

22.09.2020, 16:05 Uhr

Eine 17-jährige ist am Dienstagnachmittag mit einem Citroen die Kreisstraße von Königshain in Richtung Reichenbach entlang gefahren. Aus bislang ungeklärter Ursache kam die Lenkerin auf das Bankett und verlor die Kontrolle über das Fahrzeug. Das Kfz drehte sich und kam im Graben zum Stehen. Die Jugendliche und ihr Beifahrer verletzten sich. Sie wurden im Krankenhaus behandelt. Die Uniformierten schätzten den Sachschaden auf rund 4.000 Euro. (lm)

Kellereinbrüche

Löbau

20.09.2020, 18:30 Uhr - 22.09.2020, 08:30 Uhr

In Löbau hatten Diebe seit vergangenem Sonntag offenbar mehrere Keller im Visier.

Im Stadtteil Löbau-Mitte erbeuteten die Langfinger Werkzeuge im Gesamtwert von etwa 150 Euro. Sachschaden entstand nach ersten Schätzungen nicht.

Einen weiteren Kellerraum griffen Unbekannte in der Neustadt an. Sie stahlen diverses Werkzeug und Kleinteile im Wert von circa 300 Euro. Zudem entstand ein geringer Sachschaden.

Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen. (al)

Gegen Geländer geprallt

Löbau, Laubaner Landstraße

22.09.2020, 15:15 Uhr

Ein 84-Jähriger hat am Dienstagnachmittag einen Verkehrsunfall in Löbau verursacht.

Er war mit seinem Smart auf der Laubaner Landstraße unterwegs, als er kurz vor einer Tankstelle nach rechts von der Fahrbahn abkam. Dort prallte er gegen ein massives Geländer aus Metall. Dieses wurde stark beschädigt. Auch das Auto hatte wirtschaftlichen Totalschaden und war nicht mehr fahrbereit. Der Autofahrer zog sich bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen zu. Rettungskräfte brachten ihn in ein Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich vorläufig auf rund 5.000 Euro. (al)

Telefonbetrüger gaukelt Unfall vor

Boxberg, OT Kringelsdorf

22.09.2020, 14:00 Uhr

Am Dienstagnachmittag hat eine 84-Jährige in Kringelsdorf einen betrügerischen Anruf erhalten. Ein angeblicher Verwandter sei in Not. Nach einem Unfall benötige er nun 20.000 Euro. Die Dame durchschaute den Betrugsversuch und legte auf. Beamte des Polizeireviers Weißwasser übernahmen die Ermittlungen. (su)

Lkw stößt gegen Skoda und verschwindet

Bad Muskau, Weinbergweg, B 115

22.09.2020, 13:10 Uhr

Am frühen Dienstagnachmittag hat ein Lkw-Fahrer nach einem Verkehrsunfall auf der B 115 bei Bad Muskau nicht angehalten. Der Laster bewegte sich aus Richtung Krauschwitz kommend auf den Kreisverkehr

Eiland zu. An der Einmündung Weinbergweg schlingerte er gegen die Front eines wartenden Skoda. An dem Kompakt-SUV entstand Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt wegen des Verdachts des unerlaubten Entferns vom Unfallort. (su)